



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Weltreligionen entdecken & begreifen

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de



Inhalt

	<u>Seite:</u>
Anleitung	4
Innenteil	5 - 6
Judentum	7 - 10
Christentum	11 - 14
Islam	15 - 18
Hinduismus	19 - 22
Buddhismus	23 - 26
Abschlusselemente alle Religionen	27 - 32



Anleitung





Was ist eine Weltreligion?

Es ist nicht ganz einfach, genau zu sagen, was eine Weltreligion ist. Selbst Experten sind sich dabei nicht einig. Denn man muss sich dabei überlegen, nach welchen Merkmalen man entscheidet, ob eine Religion eine Weltreligion ist oder nicht. Kommt es darauf an, wie viele Menschen an eine Religion glauben? Und wie viele Menschen müssen an die eine Religion glauben, damit es eine Weltreligion ist oder nicht? Dann könnte es zum Beispiel passieren, dass eine Religion mit 400 Mio. Gläubigen eine Weltreligion ist und eine andere mit 350 Mio. aber nicht. Ist eine Religion auch nur dann eine Weltreligion, wenn es dazu eine feste heilige Schrift wie die Bibel oder den Koran gibt? Diese Fragen zeigen, wie schwierig es ist zu sagen, was genau eine Weltreligion ist. Deshalb sprechen auch viele nicht von den „Weltreligionen“, sondern von den „Religionen der Welt“.



Eine Religion - unterschiedliche Glaubensrichtungen

Auch beim Judentum gibt es verschiedene Glaubensrichtungen. Sie unterscheiden sich darin, wie stark man sich an die jüdischen Gesetze und Regeln hält. So gibt es zum Beispiel die orthodoxen Juden. Sie befolgen sehr streng die Thora und die Zehn Gebote. Sie denken, dass Frauen und Männer in der Synagoge getrennt beten sollen. Konservative Juden befinden sich sozusagen in der Mitte. Ihnen ist es wichtig, jüdische Bräuche und Regeln einzuhalten. Trotzdem sind sie offen für unsere moderne Welt. Dann gibt es noch die Reformjuden. Sie sehen die jüdischen Gesetze nicht als verpflichtend an. Auch haben bei ihnen die Frauen die gleichen Rechte wie die Männer.

Das Judentum entstand vor über 3000 Jahren. Menschen, die dem Judentum angehören, werden Juden genannt. Das jüdische Volk entspringt aus dem Bund zwischen Abraham und Gott. Abraham meinte, dass es nur einen einzigen unsichtbaren Gott gibt. Abraham zog dann in Richtung Jerusalem. Isaak und sein Sohn Jakob führten danach den Bund mit Gott weiter. Doch es drohte eine Hungersnot und Jakobs Nachfahren flohen aus Kanaan (heutiges Palästina/Israel) nach Ägypten. Dort wurden sie zu Sklaven. Mose führte sie als das auserwählte Volk Gottes aus der Sklaverei und erhielt am Berg Sinai die Zehn Gebote. Nun kehrte das Volk Israel zurück in das Gebiet des heutigen Staates Israel. In Jerusalem entstand der erste Tempel, der für die Juden eine große religiöse Bedeutung hat.

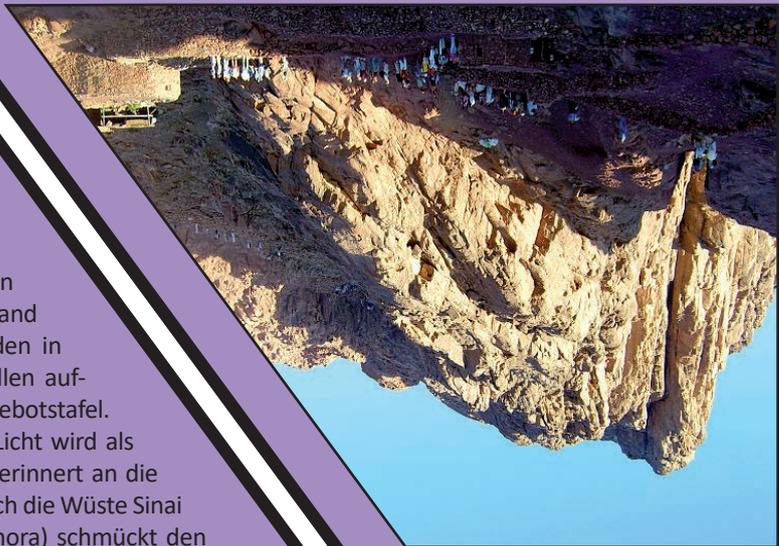
Geschichte und Ursprung





Gotteshaus

Im Judentum nennt man das Gotteshaus Synagoge. Man kann sie mit der Kirche im Christentum vergleichen. In der Synagoge versammeln sich die Gläubigen, um gemeinsam zu beten. Sie besteht aus einem Gebetsraum und kleineren Räumen zum Studium, also zum Lernen. Die östliche Wand ist in Richtung Jerusalem gerichtet. Dort werden in einem Schrein (Aron ha-Qodesch) die Thorarollen aufbewahrt. Über dem Thoraschrein hängt eine Gebotstafel. Und vor dem Schrein gibt es ein Licht. Dieses Licht wird als „Ner Tamid“, als „Ewiges Licht“, bezeichnet. Es erinnert an die Feuersäule, die die Israeliten auf ihrem Weg durch die Wüste Sinai begleitet hat. Ein siebenarmiger Leuchter (Menora) schmückt den Raum. Man nutzt Synagogen nicht nur für den Gottesdienst, sondern auch für Gemeindeveranstaltungen, Erwachsenenbildung und als Hebräisch-Schulen für Kinder.



Feste

Pessachfest

Am Pessachfest feiern die Juden den Auszug des israelischen Volkes aus Ägypten und die Flucht vor der Versklavung. Es findet im jüdischen Frühlingsmonat Nisan (März/ April) statt. Der Sederabend ist der erste Abend des jüdischen Pessachfestes. Insgesamt dauert es eine Woche. In dieser Zeit dürfen keine gesäuerten Speisen gegessen werden.

Chanukka-Fest

Das Chanukka-Fest beginnt am 25. Tag des Monats Kislew (November/ Dezember) und dauert acht Tage. Es wird auch Lichterfest genannt. Chanukka bedeutet übersetzt „Neueinweihung“. Damit gemeint ist die Neueinweihung des jüdischen Tempels. Damals zündete man den Leuchter an. Doch das geweihte Öl reichte nur noch für einen Tag. Wie durch ein Wunder brannte das Licht acht Tage lang.

Jom Kippur

Jom Kippur ist der höchste jüdische Feiertag. Er findet im September oder Oktober statt. Man spricht auch vom Versöhnungstag. Alle Juden fasten und beten an diesem Tag. Indem man seine Sünden bereut, findet eine Versöhnung mit Gott statt.

Weltreligionen entdecken & begreifen

5. Digitalauflage 2023

© Kohl-Verlag, Kerpen 2016
Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Kohl-Verlag
Coverbild: SkyLine & reel - fotolia.com
Redaktion: Kohl-Verlag
Grafik & Satz: Kohl-Verlag

Bildquellennachweis:

Seite 3 © reel - Fotolia.com - Seite 5 © skarin - Fotolia.com; Seite 7 © juliars - Fotolia.com, © till beck - Fotolia.com, © supercat67 - Fotolia.com; Seite 8 © voddol - Fotolia.com, © wikimedia.org; Seite 9 © wikimedia.org; Seite 10 © Merlin - wikimedia.org; Seite 11 © Mikhail Markovskiy - Fotolia.com, © bitontawan02 - Fotolia.com, © wikipedia.de, © JiSign - Fotolia.com; Seite 12 © Christos Georghiou - Fotolia.com, © Gabriele Maltinti - Fotolia.com, © wikipedia.de; Seite 13 © Smileus - Fotolia.com, © Antonia Gravante - Fotolia.com, © 719production - Fotolia.com, © advisionlt - Fotolia.com; Seite 14 © nothingbutpixel - Fotolia.com, © Christos Georghiou - Fotolia.com; Seite 15 © swishippo - Fotolia.com, © jihane37 - Fotolia.com; Seite 16 © wikimedia.org, © Aviator70 - Fotolia.com; Seite 17 © Jale Ibrak - Fotolia.com, © Neyro - Fotolia.com; Seite 18 © MichelaD. - Fotolia.com, © FT Game - Fotolia.com; Seite 19 © Georg SV - Fotolia.com, © Konstantin Kulikov - Fotolia.com, © nickolya - Fotolia.com; Seite 20 © jura_taranik - Fotolia.com, © byheaven - Fotolia.com, © macrovector - Fotolia.com; Seite 21 © Lava Lova - Fotolia.com, © katoosha - Fotolia.com, © macrovector - Fotolia.com; Seite 22 © vbel71 - Fotolia.com, © khwaneigq - Fotolia.com; Seite 23 © southtown-boy - Fotolia.com, © surangaw - Fotolia.com, © ekawatchaow - Fotolia.com, © Svetlana Nikolaeva - Fotolia.com; Seite 24 © skaman 306 - Fotolia.com, © Oleksandr Dibrova - Fotolia.com; Seite 25 © WONG SZE FEI - Fotolia.com, © ake1150 - Fotolia.com; Seite 26 © PhotographyByMK - Fotolia.com, © Lucky Dragon - Fotolia.com, © savvanpanf Photo - Fotolia.com; Seite 27-32 © casejustin - Fotolia.com

Bestell-Nr. P15 014

ISBN: 978-3-96040-518-4

© Kohl-Verlag, Kerpen 2023. Alle Rechte vorbehalten.

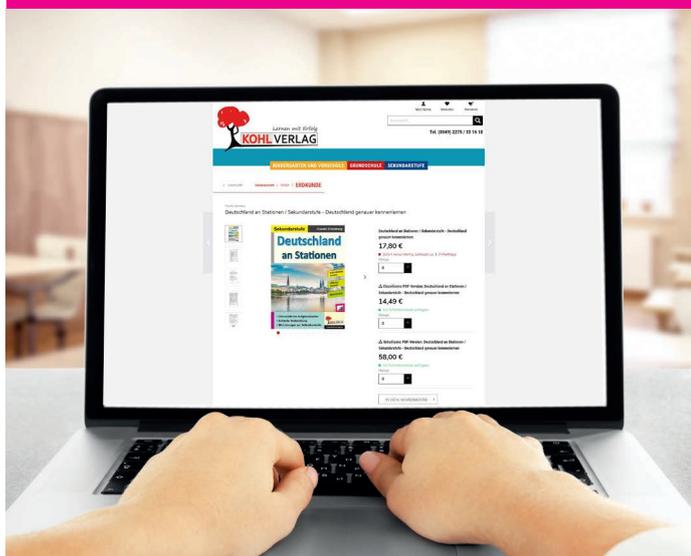
Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a UrhG). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke. Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, Tablet via Beamer, Whiteboard o.a. das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogische Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Kohl-Verlag, Kerpen 2023

Unsere Lizenzmodelle



Der vorliegende Band ist eine PDF-Einzellizenz

Sie wollen unsere Kopiervorlagen auch digital nutzen? Kein Problem – fast das gesamte KOHL-Sortiment ist auch sofort als PDF-Download erhältlich! Wir haben verschiedene Lizenzmodelle zur Auswahl:



	Print-Version	PDF-Einzellizenz	PDF-Schullizenz	Kombipaket Print & PDF-Einzellizenz	Kombipaket Print & PDF-Schullizenz
Unbefristete Nutzung der Materialien	X	X	X	X	X
Vervielfältigung, Weitergabe und Einsatz der Materialien im eigenen Unterricht	X	X	X	X	X
Nutzung der Materialien durch alle Lehrkräfte des Kollegiums an der lizenzierten Schule			X		X
Einstellen des Materials im Intranet oder Schulservers der Institution			X		X

Die erweiterten Lizenzmodelle zu diesem Titel sind jederzeit im Online-Shop unter www.kohlverlag.de erhältlich.



SCHOOL-SCOUT.DE

Unterrichtsmaterialien in digitaler und in gedruckter Form

Auszug aus:

Weltreligionen entdecken & begreifen

Das komplette Material finden Sie hier:

School-Scout.de

